

Artikel vom 04.05.2017

Neuwahlen CSU-Nördlingen

CSU-Nördlingen auf Wachstumskurs



Die Vorstandschaft von links: Jörg Schwarzer, Karl Scherlin, Udo Dreher, Daniel Wizinger, Timo Meister, Maximiliane Böckh, Matthias Thienel, Gerhard Munk, Jürgen Landgraf, Steffen Höhn, Dr. Gerhard Hobelsberger und Ulrike Stowasser.

Die Mitglieder der CSU-Nördlingen trafen sich zur Neuwahl ihrer Vorstandschaft im Hotel am Ring. Der 1. Vorsitzende Steffen Höhn wurde einstimmig im Amt bestätigt. Ihm wurden von der Versammlung erneut Maximiliane Böckh, Udo Dreher und Dr. Gerhard Hobelsberger als Stellvertreter zur Seite gestellt. „Ich danke Ihnen für diesen überwältigenden Vertrauensbeweis und verspreche Ihnen, dass wir gemeinsam die erfolgreiche Arbeit mit ganzer Kraft fortsetzen werden“, so Höhn im Namen der Vorsitzenden. Die Wahl leitete Bezirksrat Peter Schiele.

Vorangegangen war der Bericht des Vorstandes, in dem Höhn eine erfolgreiche Bilanz der letzten 2 Jahre ziehen konnte. Mit besonderer Freude präsentierte er die Neueintritte. Seit 01.01.2016 durfte die CSU-Nördlingen 13 neue Mitglieder begrüßen. „Es freut mich sehr, dass wir so großen Zuspruch haben. Uns sind alle Menschen herzlich willkommen, die sich gerne politisch engagieren möchten“, so Höhn. Dies bringe neue Ideen und Impulse in den Verband, so der Vorsitzende weiter.

Neben den Vorsitzenden wurde auch Jörg Schwarzer als Schatzmeister bestätigt. Einen Wechsel gab es bei den Schriftführern, da Oliver Böckh aus familiären Gründen darum gebeten hatte ersetzt zu werden. Genauso Brunhilde Höhn, die nach vielen Jahren in der Vorstandschaft nicht mehr als Beisitzerin antrat. Die Versammlung dankte den beiden für ihr großes Engagement und Höhn

kündigte noch eine separate Ehrung im Rahmen der traditionellen CSU-Adventsfeier an.

Als Schriftführer wurden schließlich Marion Nerici und Daniel Wizinger gewählt. Zu Beisitzern bestimmte die Versammlung Karl Scherlin, Jürgen Landgraf, Ulrike Stowasser, Gerhard Munk, Matthias Thienel, Ulrich Klieber, Gerhard Feldmeier, Franziska Baumann und Timo Meister. Die Kassenprüfung werden wieder Klaus Walter und Blasius Wizinger übernehmen.

Abschließend berichtete der Nördlinger Bundestagsabgeordnete Ulrich Lange über die aktuelle Lage in Berlin. Er unterstrich die Richtigkeit der Personalentscheidungen der letzten Woche. „Mit Innenminister Joachim Herrmann haben wir den richtigen Mann an der Spitze der CSU-Bundestagsliste. Er steht wie kein Zweiter in Bayern für das Thema Innere Sicherheit. Das wird eines der Kernthemen dieser Wahl werden“, so Lange. Er motivierte die Anwesenden, jetzt gemeinsam für einen Erfolg im September zu kämpfen. „Die Bilanz der Union ist stark. Deutschland hat in den letzten Jahren eine enorme Entwicklung gemacht. Jetzt gilt es, das erreichte auch an die Menschen zu vermitteln“, betont der CSU-Bundestagsabgeordnete.